

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Amtliches Stenographisches Bulletin der Bundesversammlung.

Abonnementseinladung.

Der Bezugspreis für das Amtliche Stenographische Bulletin beträgt, die Postgebühr eingerechnet, in der Schweiz **12 Franken** im Jahr. Im übrigen Postvereinsgebiet ist der Bezugspreis samt Postgebühr **16 Franken**.

Das stenographische Bulletin enthält die Verhandlungsberichte über Bundesgesetze und allgemein verbindliche Bundesbeschlüsse sowie über andere Geschäfte, sofern einer der Räte die stenographische Aufnahme oder Drucklegung beschliesst.

Das stenographische Bulletin wird jeweilen kurz nach Sessionsschluss in Heften mit Umschlag, Inhaltsverzeichnis und Rednerliste geliefert. Dem Dezemberheft wird überdies das Jahresinhaltsverzeichnis sowie die Jahresrednerliste beigegeben.

Abonnementsbestellungen sind ausschliesslich der Expedition „Verbandsdruckerei AG.“ in Bern einzureichen. Einzelne Sessionshefte sowie frühere Jahrgänge des stenographischen Bulletins können dagegen beim unterzeichneten Sekretariat bezogen werden.

Inhalt der Hefte der Sommersession 1936.

Nationalrat.

(Preis: 2 Fr. 50.)

Kurze Übersicht.

Auswanderung und Innenkolonisation.

Interpellation Vallotton. Wiederaufnahme der Beziehungen zu Sowjet-russland.

Kolonisationsprojekte. Bericht über das Postulat des Nationalrats.

Krankenversicherung. Erneuerung der Krisenhilfe.

Motionen:

Bringolf. Aufhebung fascistischer Organisationen.

Bodenmann

Reinhard

Stäubli

} Wiederaufnahme der Beziehungen zu Sowjetrussland.

Obligationenrecht. Revision der Titel XXIV bis XXXIII (Differenz).

Postulate:

Kommission für die Verstärkung der Landesverteidigung. Luftschutz.

Walter-Zürich. Wirtschaftliche Landesverteidigung.

Preiskontrolle (Differenzen).

Schweizerisches Strafgesetzbuch (Differenzen).

Verstärkung der Landesverteidigung.

Ständerat.

(Preis: 1 Fr. 50.)

Kurze Übersicht.

Auswanderung und Innenkolonisation.

Krankenversicherung. Erneuerung der Krisenhilfe.

Obligationenrecht. Revision der Titel XXIV bis XXXIII (Differenz).

Organisation der Bundesrechtspflege. Teilweise Abänderung.

Preiskontrolle (Differenzen).

Verstärkung der Landesverteidigung.

Wirtschaftliche Notmassnahmen.

Sekretariat der Bundesversammlung.**Ausschreibung von Bauarbeiten.****Telephonegebäude Genf.**

Über die Parkett-, Gipser- und Malerarbeiten für den Umbau des Telephonegebäudes in Genf wird Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare liegen während der Bureaustunden im Telephonamt in Genf, Kabeldienst, zur Einsicht auf.

Ein Beamter der eidgenössischen Bauinspektion wird am 17. Juli von 10 bis 12 Uhr dort zur Auskunfterteilung anwesend sein.

Übernahmsofferten mit der Aufschrift: „Angebot für Telephonegebäude Genf“ sind der Unterzeichneten bis und mit dem 25. Juli 1936 franko einzureichen.

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 11. Juli 1936.

(2.)

Stellenausschreibungen.

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den gesetzlichen Grundbesoldungen ohne Rücksicht auf die von der Bundesversammlung am 31. Januar 1936 beschlossene Herabsetzung. Sie umfassen die gesetzlichen Zulagen nicht.

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldungs- termin
Eidg. Gesundheitsamt in Bern	Wissenschaftlicher Assistent, evtl. Chemiker II. Kl.	Abgeschlossene Hochschul- bildung mit Chemie als Hauptfach. Befähigung zu selbständigen, wissenschaft- lichen Arbeiten auf dem Gebiete der Lebensmittel- chemie und Beherrschung der deutschen und fran- zösischen Sprache; Kennt- nisse im Englischen er- wünscht	5200 bis 8800 evtl. 6500 bis 10,100	1. August 1936 (3.)..
Bevorzugt werden Bewerber mit eidgenössischem Lebensmittelchemiker-Diplom oder mit besonderer Ausbildung in Ernährungsfragen.				

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldungs- termin
Abteilung für Genie des Militärdeparte- mentes	Instruktionsoffizier der Genietruppe (Sub.-Offizier)	Dienst als Instruktions- aspirant der Genietruppe	5200 bis 8800	24. Juli 1936 (1.)
Eidg. Oberzolldirektion in Bern	Bureauchef bei der Eidg. Oberzoll- direktion, Bern	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Revisionsbeamten der Zollverwaltung bekleiden	6000 bis 9600	25. Juli 1936 (2.)
Die Stelle ist provisorisch besetzt.				
Zollkreisdirektion in Schaffhausen	Vorstand beim Hauptzollamt Singen	Umfassende Kenntnis des Zolldienstes	6000 bis 9600	25. Juli 1936 (2.)
Zollkreisdirektion in Basel	Kontrollleur beim Hauptzollamt Basel-BB.-Frachtgut	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Revisionsbeamten der Zollverwaltung bekleiden	6000 bis 9600	25. Juli 1936 (2.)
Zollkreisdirektion in Basel	Kontrollbeamter beim Hauptzollamt Bern	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Revisionsbeamten der Zollverwaltung bekleiden	4800 bis 8400	25. Juli 1936 (2.)
Eidg. Oberzolldirektion in Bern	Inspektor II. Kl. bei der Eidg. Oberzoll- direktion, Bern	Umfassende Kenntnis des Zolldienstes	7500 bis 11,100	18. Juli 1936 (2.)
Zollkreisdirektion in Basel	Kontrollleur beim Hauptzollamt Riehen	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Revisionsbeamten der Zollverwaltung bekleiden	4400 bis 8000	18. Juli 1936 (2.)



Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1936
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	29
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	15.07.1936
Date	
Data	
Seite	358-360
Page	
Pagina	
Ref. No	10 033 011

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.